



Jan-Hinrik Schmidt, Lisa Merten, Uwe Hasebrink,  
Isabelle Petrich, Annelie Pöls

Zur Relevanz von  
Online-Intermediären  
für die Meinungsbildung

März 2017

Arbeitspapiere des Hans-Bredow-Instituts Nr. 40

## Zur Relevanz von Online- Intermediären für die Meinungsbildung...

**Arbeitspapiere des Hans-Bredow-Instituts Nr. 40...**

Ladenpreis: 20,60EUR

**ISBN:** 978-3-87296-138-9

**Verlag:** Hans-Bredow-Institut

**Erscheinungsdatum:** 01.03.2017

**Autoren:** Hasebrink Uwe, Merten Lisa, Petrich Isabelle, Schmidt Jan-Hinrik

**Reihe:** Arbeitspapiere des Hans-Bredow-Instituts

### **WEITERE INFORMATIONEN UND BESTELLUNG**

<https://ln-mag2-test.webpreview.at/zur-relevanz-von-online-intermediaren-fuer-die-meinungsbildung-9783872961389.html>

## Details

Suchmaschinen, Netzwerk- und Multimediaplattformen sowie Instant-Messaging-Dienste sind wesentliche Elemente des Kommunikations- und Informationsverhaltens online. Sie fungieren als Intermediäre, weil sie ihren Nutzerinnen und Nutzern Inhalte aus zahlreichen unterschiedlichen Quellen erschließen, unter Zuhilfenahme von Algorithmen filtern und zu personalisierten Informationsangeboten bündeln. Aus Nutzersicht unterstützen sie neben dem Informationsmanagement im engeren Sinne auch weitergehende Praktiken des Identitäts- und Beziehungsmanagements. Online-Intermediäre tragen damit wesentlich zum gegenwärtig beobachtbaren Wandel von Öffentlichkeit bei, doch die resultierenden Folgen für die Meinungsbildung zu gesellschaftlich relevanten Themen sind bislang nicht hinreichend untersucht und verstanden. Im Auftrag der Medienanstalten wurde eine qualitative Studie durchgeführt, die die Relevanz von Intermediären sowie die mit ihnen verbundenen Praktiken der informationsorientierten Nutzung ermitteln sollte.